

Landrat H. Luttmann  
Vorsitzender des Kreistages Herrn F. Helberg  
Vorsitzender des Umwelt-A. Herrn V. Kullik  
Vorsitzende des Arbeitskreises  
Erdgas- und Erdölförderung Frau A. Dorsch  
Kreisverwaltung Rotenburg/Wümme  
Rotenburg

**Wilstedt, den 28.06.2015**

## **Eil-Antrag**

**an den Kreistag, den Umwelt-Ausschuss und den AK E und E**

### **Antrag:**

Der Antrag der BI Frack-loses-Gasbohren vom 25.06. 15 wird mitgetragen und unterstützt und von mir übernommen, so wie ich es schon z.T. in der letzten Sitzung des AK E und E gefordert hatte. Der Antrags-Text der BI Frackloses Gasbohren von Herrn Wilfried Wildeboer unterzeichnet ist Teil meines Antrages.

Aufgrund der Brisanz und weitreichenden Folgen für unseren LK ROW halte ich es für geboten, diesen Antrag auch im Kreistag zu behandeln und auch im Umwelt-Ausschuss zu beraten.

**Begründung:** Da durch die Abläufe in parlamentarischen Gremien in den letzten Wochen in Sachen Gesetzgebung beim Fracking einiges geschehen ist, was für die Bürgerinnen und Bürger oft nicht mehr nachvollziehbar ist, halte ich es für zwingend notwendig alle Seiten zu diesem Thema anzuhören. Insbesondere auch die Oppositions-Parteien Die Linke und Bundes-Grüne. Bisher wurden im AK nur immer die Befürworter angehört. Es ist aber mittlerweile durch den BBU, der auch im Umweltausschuss des Bundesrates mit einem Gutachten klar Stellung bezogen und die Nachteile und Folgen des geplanten Gesetzes aufgelistet hat, die wir hier im LK ROW unbedingt zur Kenntnis nehmen müssen, weil der vorliegende Gesetzesentwurf erhebliche Folgen für die Anwohner haben wird und das darf nicht einfach ignoriert werden.

Die Eile ist deshalb geboten, weil das Gesetz am 03. Juli im Bundestag verabschiedet werden soll.

**Dr. Manfred Damberg  
Kreistagsabgeordneter im LK ROW**